

Opel fördert den Film und chauffiert die Stars

Opel ist bereits zum dritten Mal exklusiver Mobilitätspartner beim Filmfest München (-2.7.2016). Die Marke chauffiert nicht nur Stars und Gäste im Insignia sowie dem historischen Admiral V8 und Rekord A Cabriolet, sondern würdigt mit dem erstmals ausgeschriebenen Sophie-Opel-Preis zudem kreative Nachwuchsfilme.

Für den Sophie-Opel-Preis waren Studierende aufgerufen, Kurzfilme zum Thema „Umparken im Kopf“ einzureichen, der Werbekampagne des Autoherstellers. Eine Jury mit Opel-Marketingchefin Tina Müller, der Filmfest-Leiterin Diana Iljine, Schauspieler und Regisseur Ken Duken, dem TV Spielfilm-Chefredakteur Lutz Carstens sowie Werbefilmregisseur Prof. Christian Köster hat die drei besten Spots ausgewählt. Diese werden bei einer feierlichen Preisverleihung am 30. Juni im Audimax der Hochschule für Fernsehen und Film München mit Preisgeldern in Höhe von insgesamt 20 000 Euro prämiert. Der Gewinner erhält außerdem die Trophäe „Die goldene Sophie“.

Außerdem präsentiert Opel heute die Gala-Premiere des Zweiteilers „Die Dasslers – Pioniere, Brüder und Rivalen“ aus der Reihe „Neues Deutsches Fernsehen“. Darin zeigen Schauspieler wie Hannah Herzprung und Hanno Koffler sowie Opel-Kampagnenbotschafter Joachim Król ein Stück deutscher Wirtschaftsgeschichte.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Filmfest München: Die Stars werden unter anderem im Opel Admiral V8 zum Roten Teppich gefahren.



Opel stellt den Shuttle für das Filmfest München: Leiterin Diana Iljine.



Filmfest München: Die Stars werden unter anderem im Opel Insignia zum Roten Teppich gefahren.
